

F I L M M U S E U M P O T S D A M

ICH HABE EINEN TRAUM – Kinderfilmfest zum Festival „Zukunftslabor – Interkultureller Dialog in Brandenburg“

Europa zeichnet sich durch seine kulturelle Vielfalt aus. Diese Vielfalt nimmt mit der Erweiterung der Europäischen Union und der Globalisierung zu. Der interkulturelle Dialog spielt daher im Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebensweisen eine immer größere Rolle. Die Wurzeln für die Akzeptanz von Vielfalt werden früh gelegt, in der Zeit des Erwachsenwerdens, die eine Zeit der intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst, mit der Familie und der Gesellschaft ist. Das Kinderfilmfest präsentiert spannende Filme, die diese Prozesse zum Thema haben. Dabei geht es um Konflikte, die gelöst werden müssen, denn nicht immer stimmen die eigenen Interessen und Vorstellungen mit denen der anderen überein. Die Figuren im Film wachsen an den Herausforderungen, denn von anderen lernen heißt auch, den anderen zu akzeptieren, Einblicke in seine Vorstellungen, in seine Welt zu erhalten. Immer schon haben sich Menschen eine Welt des friedlichen, gleichberechtigten und interessierten Miteinanders vorgestellt, wie zum Beispiel Martin Luther King, der seine Vision mit den Worten „Ich habe einen Traum“ einleitete. Diese Worte, auch Überschrift des Kinderfilmfestes 2008, lassen sich mit dem Motto des Europäischen Jahr des interkulturellen Dialogs – in dessen Rahmen das Festival „Zukunftslabor“ stattfindet – in einem Satz zusammenfügen: Ich habe einen Traum: Vielfalt gemeinsam leben!

Filme

Tsatsiki – Tintenfische und erste Küsse Schweden/Norwegen/Dänemark 1999, Regie: Ella Lemhagen, 91 Minuten

Empfohlen für 3. – 4. Jahrgangsstufe

Themen: Wünsche, Träume, Erwachsenwerden, Identität, Selbstbehauptung, Familienkonflikte/Familie, Mutter-Sohn-Beziehung, erste Liebe

Der Traum Dänemark/Großbritannien 2005, Regie: Niels Arden Oplev, 105 Minuten

Empfohlen für 5. – 8. Jahrgangsstufe

Themen: Individuum (und Gesellschaft), Gerechtigkeit, Zivilcourage, Identität, Vorbilder, Politik, Generationenkonflikt, Pädagogik, Schule, 1968, Martin Luther King

Moritz in der Litfaßsäule DDR 1983, Regie: Rolf Losansky, 86 Minuten

Empfohlen für 1. – 3. Jahrgangsstufe

Themen: Außenseiter, Vorurteile, Toleranz, Phantasie, Träume, Schule, Erziehung, Familie, Rollenbilder, Identität, Animation/Trick

Die drei Räuber Deutschland 2007, Regie: Hayo Freitag, 79 Minuten, Animation (2D)

Empfohlen ab 5 Jahre und für 1. – 3. Jahrgangsstufe

Themen: Kindheit, Märchen, Abenteuer, Erziehung, Mut, Solidarität, Gerechtigkeit, Literaturverfilmung, Zeichentrick (2D-Animation)

Misa Mi Schweden 2003, Regie: Linus Torell, 80 Minuten

Empfohlen für 4. – 6. Jahrgangsstufe

Themen: Leben und Tod, Umgang mit dem Tod, Mensch und Natur, Wölfe, fremde Kulturen/interkulturelle Begegnung, Sami, Freundschaft

Max Minsky und ich Deutschland 2007, Regie: Anna Justice, 99 Minuten

Empfohlen für 5. – 7. Jahrgangsstufe

Themen: Pubertät, Familie, Familienbeziehungen, Identitätsfindung, Lebenskonzepte, Freundschaft, erste Liebe, Erwachsenwerden, Werte, jüdisches Leben, Literaturverfilmung

Little Miss Sunshine USA 2006, Regie: Jonathan Dayton, Valerie Faris, 99 Minuten

Empfohlen ab 7. Jahrgangsstufe

Themen: Familie/Familienbeziehungen, Generationenkonflikte, Talent- und Castingshows, Schönheitswahn/Schönheitswettbewerbe, Illusionen und Realität, Selbstvertrauen, Selbstüberwindung, Erfolg/Erfolgsdruck, Pubertät, Komödie, Parodie, Roadmovie

Spieltermine 6.-12. Oktober 2008

Um noch besser auf den Lehr- und Zeitplan der Schulen einzugehen, besteht für Lehrerinnen und Lehrer die Möglichkeit, einen Filmtitel auszusuchen, den Spieltermin selbst zu wählen und sich beides anschließend telefonisch von uns bestätigen zu lassen. So entsteht nach und nach unser Programm. Die Filmveranstaltungen werden medienpädagogisch begleitet. Außerdem gibt es ein spannendes Rahmenprogramm.



Montag, 6.10.2008

8.00 Uhr Film

10.00 Uhr/14.00 Uhr Eröffnungsveranstaltung

Gestaltet von Schülerinnen und Schülern der Grundschule Geltow.

Dienstag, 7.10.2008

8.00 Uhr/10.00 Uhr/14.00 Uhr Film

Mittwoch, 8.10.2008

8.00 Uhr/10.00 Uhr/14.00 Uhr Film

16.00 Uhr Tsatsiki – Tintenfische und erste Küsse

Donnerstag, 9.10.2008

8.00 Uhr/10.00 Uhr/14.00 Uhr Film

Freitag, 10.10.2008

8.00 Uhr/10.00 Uhr/14.00 Uhr Film

Samstag, 11.10.2008 und Sonntag, 12.10.2008

16.00 Uhr Tsatsiki – Tintenfische und erste Küsse

Film- bzw. Terminwünsche und Kartenvorbestellungen ab sofort (bis spätestens 2. Oktober) unter Telefon (0331) 271 81 - 17, Eintritt: 1,50 Euro, Lehrerinnen und Lehrer bzw. Betreuerinnen und Betreuer Eintritt frei. Vorstellungen am Mi., Sa. u. So. 16.00 Uhr für Kinder 2,50 Euro, Erwachsene 4,00 bzw. 5,00 Euro

Ein Projekt des Landesinstituts für Schule und Medien Berlin-Brandenburg und des Filmverbandes Brandenburg e.V. in Kooperation mit dem Filmmuseum Potsdam. Mit freundlicher Unterstützung des Landes Brandenburg im Rahmen des Festivals "Zukunftslabor - Interkultureller Dialog in Brandenburg" im Europäischen Jahr des interkulturellen Dialogs 2008.

